

Michael *Krieger*, † 1614 den 5. September, wird 1598 bei der Visitation erwähnt.

H. S. A. Loc. 1993, pag. 307.

Georg *Hugo*, 1614.

Von da bis 1755 fehlen die Besetzungsakten.

Aug. Heinrich *Köchly* wird in einem Schulbericht 1738 erwähnt, † 1755 den 25. Juli.

Joh. Georg *Hopmann*, 1755 — † 1781 den 21. Oktober.

Johann Ernst *Heichling*, 1782 — † 1805 den 2. November, vorher Schulmeister in Leulitz.

Johann Gottlieb *Schmerbitz*, 1806 — † 1819 den 19. Oktober, geb. 1757 in Gorthen (?).

Christ. Friedr. *Kiessling*, 1820 — 1855, † 1856 den 5. Mai, geb. 1778 in Albrechtshain.

Carl Wilh. *Kiessling*, 1855 — † 1872 den 23. März, geb. 1812 in Kitzscher bei Borna.

Christian Carl *Brandstetter*, 1872.

Arno Eduard Herm. *Hörig*, seit 1876, vorher Org. in Trebsen. Gehalt 941,80 Mark.

Der Chor zählt 19 Knaben, jeder erhält 3 Mark und 1 — 2 Mark Bezüge aus den Casualien. Derselbe oder der Männergesangverein singen an Festtagen. Die Noten werden nach Bedarf bezahlt.

Quellen.

Ephoralakten in Grimma.

Netzschkau.

(Ephorie Plauen.)

Besitzt erst seit 1629 eine Kirche.

Cantoren,

gleichzeitig Organisten.

Jacob *Löscher* aus Netzschkau, 1629 — 1655.

Christoph *Dietzsch* aus Limbach, war 9 Jahre hier und ging nach Waldkirchen.

Matthias *Kiesling*, 1674 — 1679, soll schon 1672 berufen worden sein.

David *Horn* aus Netzschkau.